



Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Hauß-Bibliothec

Trostreiches vnd anmütiges Bett- vnd Zusprech-Büchlein/ Darinnen vil
Geistreiche vnd andächtige Gebett ... verzeichnet seynd

Lohner, Tobias

München, 1684

§. 1. Vatter vnser mit vntermischten Anmuttungen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45004

Lebet wol / vnd höret von mir die letzte Lehr :
Eytelkeit / vnd abermahl Eytelkeit ist alles / was
auff Erden gefunden wird / außer Gott lieben/
vnd Ihme mit Eyffer dienen.

Drittes Capittel.

Allerley Gebett vnd Ermahnungen/
welche man den Sterbenden vorbes-
ten soll.

§. I.

Vatter vnser mit vndermischten Anmu-
thungen.

Vatter vnser / der du bist im Himmel. Ach ich
hab gesündiget in den Himmel / vnd vor dir /
vnd bin nicht würdig / die Höhe des Himmels an-
zuschauen.

Gebenedeyet werde dein Nam. Wegen aller
Gutthaten / die du mir die ganze Zeit meines Le-
bens / sonderlichen aber durch diese gegenwärtige
Krankheit erzeigt hast. Ach Vatter verleih
Gnad / daß ich sie gedultig übertrag / vnd also dei-
nen h. Namen warhaftig benedeyen möge.

Zukomme vns dein Reich. Ach Vatter / das
wünsche ich / das begehre ich / daß ich in deinem
Haus wohnen / vnd dich mit allen Heiligen loben/
vnd lieben könne.

Dein Will geschehe / wie im Himmel / also auch
auff Erden. Sonderlich aber mit mir deinem un-
würdigen Kind. Ich bitte zwar / O Vatter / daß
wann

wann es möglich ist / Diser Kelch der gegenwärtigen Krankheit von mir gehe/ aber nicht mein Willen/ O Vatter/ sonder der dein geschehe.

Gib vns heut das täglich Brodt. Sonderlich aber/O Vatter/das Brodt der Engeln / damit ich dadurch gestärckt / vñnd mit dir meinem Gott / vnd HErrn vereinigt werde.

Vergib vns unsere Schulden/ als wie wir vergessen unsren Schuldigern. Ach Vatter/ verzeih sie Ihnen / dann sie wissen nicht/ was sie thun. Verzeihe aber auch mir / dann sihe / ich bin bereit dein Väterliche Straff dieser Krankheit gedultig aufzustehen.

Führe vns nicht in Versuchung. Sonderlich / O Vatter / in Versuchung des Misstrauens / der Kleinmütigkeit/ vnd des Murrens. Hilf vns/ O Vatter/ starkmütig wider unsre Feind streitten/ damit wir glücklich obseigen / vñnd deinen heiligen Namen benedeyen können.

Sonder erlöse vns von dem Ubel. Für nemlich / O Vatter / von aller Sünd / von einem gähnen / vnd hösen Todt/ vnd von dem schweren Fegefeuer. Ach verleyhe vns/ O Vatter/ daß wir durch kindliche Lieb / vnd Vertrauen vns in deim H. Schos verbergen/ vnd also von obgemeldten Ubsen erlediget werden/ Amen / Amen / Amen,

Aa 2 S. II. Enge